



NEWSLETTER

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreisverband Oberhavel



{SALUTATION} {FIRSTNAME},

die Sommerferien sind da und eine Menge Neuigkeiten von eurem BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Kreisverband in Oberhavel, die wir mit euch teilen möchten. Danke für eure Treue und das ihr nach einer Pause des Newsletters weiter dabei seid.

In dieser Ausgabe erwarten euch wichtige Themen, wie Bildungskürzungen in Brandenburg, Lydia Neilson stellt sich als Bürgermeisterkandidatin für Glienicke vor und unsere Grüne Jugend Oberhavelland meldet sich zu Wort. Ganz am Ende findet ihr Veranstaltungstipps für August und September. Gleich zu Beginn seht ihr unsere Einladung zum grünen Sommerfest in Glienicke.

Also schnappt euch ein kühles Getränk, legt euch in die Sonne und lest unsere diesjährige Sommerausgabe.

Der Kreisvorstand und die Kreisgeschäftsführerin
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Oberhavel



SOMMERFEST

*Freut euch auf einen sommerlichen
Nachmittag mit Musik, Begegnungen,
Austausch und der Möglichkeit,
unsere **Bürgermeisterkandidatin** für
Glienicke **Lydia Neilson** näher
kennenzulernen.*

**Samstag,
30.08.2025
13-18 Uhr**

Bürgerhaus Glienicke
Moskauer Straße 20
16548 Glienicke-Nordbahn



Aktiv werden gegen die Bildungskürzungen

Die Koalition aus SPD und BSW hat mit knapper Mehrheit einen Landeshaushalt verabschiedet, der massive Bildungskürzungen vorsieht. So werden 500 Stellen von Lehrerinnen und Lehrern gestrichen und die verbleibenden Lehrkräfte sollen 1h mehr pro Woche vor der Klasse stehen. Im Kitabereich wurden die bereits beschlossene Verbesserung des Betreuungsschlüssels abgesagt und die Förderung längerer Betreuungszeiten gestrichen.

Das hat gravierende Folgen in den Schulen:

- ein Fünftel des der Stunden von Teilungs- und Förderunterricht wird entfallen
- die Betreuung von Klassenfahrten, Ausflügen und AGs wird gefährdet und damit ihre Durchführung
- insbesondere Inklusions- und Ganztagsangebote sind gefährdet
- für Eltern-Lehrer*innen-Gespräche wird es weniger Zeit geben
- Vertretungen sind noch schlechter abgesichert als ohnehin schon

Bei den Kitas sind die Kommunen vor schwierige Entscheidungen gestellt. Durch den Wegfall der Verbesserung des Personalschlüssel bei sinkenden Kinderzahlen müssen entweder Erzieher*innen entlassen oder deren Stunden reduziert werden, wenn die Kommune die Mehrkosten nicht stemmen kann. Betreuungszeiten über 8 Stunden müssen die Kommunen nun ebenfalls komplett alleine bezahlen und werden dieses Angebot voraussichtlich auf wenige Kitas reduzieren. Die Schere zwischen armen und wohlhabenderen Kommunen wird hier weiter auseinandergehen.

Du willst das nicht hinnehmen? Dann beteilige Dich an unserer Kampagne!

Unter www.brandenburg-braucht-bildung.de kannst Du dem Bildungsminister eine Email schreiben und findest Sharepics, die Du in den Sozialen Medien oder dem Status Deiner Messengerdienste teilen kannst.

Als Landesverband wollen wir weitere Materialien für die politische Arbeit vor Ort folgen lassen.



Lydia Neilson tritt als Bürgermeisterkandidatin für BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN in Gliencke an

Hallo Gliencke,

ich bin Lydia Neilson und bewerbe mich als Bürgermeisterin. Seit 2012 lebe ich mit meinem Partner im Gliencker Sonnengarten. Viele Zugezogene wie wir finden hier eine neue Heimat – ich möchte Brücken zu den Alteingesessenen schlagen.



auf einen Kaffee mit Lydia Neilson

In ungezwungener Atmosphäre steht Lydia Neilson bei Kaffee & Kuchen für Ihre Fragen, Anregungen und Anliegen zur Verfügung.

Wiese neben der Boulevarde
im Bürgerpark Glienicke

Samstag,
16.08.2025
ab 15 Uhr

Mein Motto: Gemeinsam gut leben in Glienicke.

Ich setze mich für funktionierende Verwaltung, gute Bildung, sichere Radwege, einen starken ÖPNV und Beteiligung aller Generationen ein – und das im Einklang mit Umwelt- und Klimaschutz. Beruflich habe ich lange eine große Sportanlage mit großem Team geleitet und arbeite aktuell in der Verwaltung eines Unternehmens mit städtischer Beteiligung. Diese Erfahrungen möchte ich einbringen. Dauerbaustellen wie der Schulerweiterungsbau oder der Bauernhof müssen endlich gelöst werden. Ich will Gewerbe, Gastronomie und E-Mobilität stärken. Demokratie lebt von Beteiligung – deshalb kandidiere ich. **Mach auch Du mit!**

Deine

Lydia Neilson

Weitere Infos findest du auf meiner [Website](#).

Wenn du Fragen zu meiner Person oder zu meiner politischen Arbeit hast, sprich mich gerne an! Nimm gerne [Kontakt per E-Mail](#) zu mir auf.



AnsprechBar
... zur **Bürgermeisterwahl 2025**
MIT ALEXANDER LAESICKE



19. September 2025 von 16 bis 18 Uhr
Grünes Büro
Sachsenhausener Str. 1a
16515 Oranienburg

Der **parteilose Kandidat** stellt sich all euren Fragen zur Zukunft von Oranienburg.
Kommt einfach vorbei und bringt eure **Herzenthemen** mit!

AnsprechBar mit

Bürgermeisterkandidat*innen: Nachdem Jennifer Collin-Feeder und Stefanie Rose bereits im Juli bei der AnsprechBar zu Gast waren, kommt am 19. September Alexander Laesicke am Freitagnachmittag ins Grüne Büro und stellt sich den Fragen der Mitglieder und Gäste.

Die AnsprechBar findet jeden Freitag von 16 - 18 Uhr im Grünen Kreisbüro in Oranienburg statt.

Vom 26.07. bis 07.09.2025 ist die AnsprechBar in der Sommerpause.

Am 12. September geht es wieder los.

Ein **Workshop** zum Thema **Klimaanpassung** der **Stadt Oranienburg** fand am 3. Juli statt.

Fraktionsmitglied Heide Lauterbach fasst die Veranstaltung so zusammen: "Tolle Veranstaltung übrigens heute im Bürgerzentrum zum Thema Klimaanpassung. Es war

super informativ, gab einen guten Workshop mit Ideen und Austausch.

Warum wir das machen müssen, würde gleich zu Anfang klar, als die Sieger des Hitze-Fotowettbewerbes "gekürt" wurden.

*Schüler*innen aus der Waldgrundschule waren zur Preisverleihung da und erhielten einen Baummarktgutschein, damit sie einen Ventilator für ihr Klassenzimmer kaufen können. Die Klasse 5a hat morgens um 9 Uhr in ihrem Klassenzimmer 28 Grad gemessen und erzählte von Kopfschmerzen, Konzentrationsschwierigkeiten, etc.*



Die Stadt Oranienburg bemüht sich nun um Abhilfe. So darf die Schule für ein paar Wochen einen Wasserbogen ausleihen. Er gibt feinen Wassernebel ab und sorgt so für Kühlung an besonders heißen Tagen.“

Nächster Termin für einen Workshop zu konkreten Maßnahmen findet im Herbst statt. Konkreter Termin steht noch nicht fest. Online-Beteiligung ist schon jetzt unter [diesem Link hier](#) möglich und erwünscht.

Weitere Infos: [Stadt Oranienburg - Workshop Klimaanpassungen](#)

Tempo 30 kann nur der Anfang sein

Am 5. Juni 2025 fand auf Initiative der Grünen ein öffentlicher Themenabend zur Verkehrssituation im Lehnitzer Norden statt. Hintergrund ist der gescheiterte Antrag auf Tempo 30 in der Friedrich-Wolf- und Magnus-Hirschfeld-Straße, besonders dringlich nach einem Unfall, bei dem ein Kind verletzt wurde.

Rund 26 Anwohner*innen schilderten ihre Erfahrungen: gefährliche Engstellen, überhöhte Geschwindigkeiten und Falschparker am Zebrastreifen. Einigkeit herrschte darüber, dass Tempo 30 allein nicht ausreicht.

Weitere Maßnahmen wurden gefordert:

- Stationäre und mobile Geschwindigkeitskontrollen
- Bauliche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung
- Sichere Rad- und Fußwege, besonders in der Magnus-Hirschfeld-Straße
- Parkverbote zur Verbesserung der Sichtachsen
- Diskussion über eine mögliche Umgehungsstraße

„Lehnitz ist gewachsen, der Verkehr auch. Wir brauchen mehr Rücksicht und sichere Wege“, so Susanne Zamecki. Die Anregungen werden nun mit der Verwaltung und anderen Fraktionen geprüft, um konkrete Schritte für mehr Verkehrssicherheit in Lehnitz zu erarbeiten.

Werde aktiv für sichere Straßen! Unterzeichne die [Petition](#) für Tempo 30 in Lehnitz.



Energie-Treff in Hohen Neuendorf

In Hohen Neuendorf gibt es seit Februar 2025 einen Energie-Treff. Mit diesem Angebot bietet der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Stadtverband ein Forum, in dem es darum geht, wie sich interessierte Menschen vor dem Hintergrund der politischen Entwicklungen beim Thema „Energie“ ganz konkret fit für die Zukunft machen können.

Dabei spielen auch wirtschaftliche Aspekte eine wichtige Rolle, denn fossile Energie (Öl, Gas, Kohle, etc.) wird perspektivisch durch den Handel mit CO2-Zertifikaten erheblich teurer.

Wir führen beim Energie-Treff aber keine parteipolitischen Grundsatzdiskussionen. Es



geht um praxisnahe Lösungen vor Ort durch das Gespräch mit Fachleuten und gegenseitige Unterstützung.

Beim ersten Treffen standen das Gebäudeenergiegesetz, die Kommunale Wärmeplanung in Hohen Neuendorf und die konkreten Auswirkungen auf die Menschen in Hohen Neuendorf auf der Tagesordnung. Besprochen wurde auch, was beim Thema Heizen alles als „erneuerbare Energie“ gilt.

Beim zweiten Energie-Treff wurde anhand eines konkreten Beispiels erörtert, wie man auch in älteren Häuser unabhängig von der Art der Heizung durch Einstellungen und kluges Verhalten energetisch optimieren kann.

Im Juli 2025 ging es um das Thema Wärmepumpen. Fachleute informierten über „Energiekonzepte – Zukunftsorientierte Lösungen im Neubau, im Bestand und in der Sanierung“ und über den Einbau von Wärmepumpen im Bestand, also in nicht ganz neue Häuser, und die damit verbundenen Besonderheiten.

Zu den Energie-Treffs sind alle Interessierten unabhängig von der politischen Einstellung herzlich eingeladen.

Der **nächste Energietreff** findet am **17. September von 19 - 21 Uhr** im Mehrzweckraum der Stadthalle Hohen Neuendorf zum Thema dynamische Stromtarife und smart home statt.

Hohen Neuendorf fordert mehr Personal in den Kindertagesstätten

Im nächsten Jahr fällt der Bundeszuschuss für längere Betreuungszeiten in den Kindertagesstätten, den die Ampelregierung bereit gestellt hatte, weg. Die versprochene Verbesserung des Betreuungsschlüssels für Krippenkinder hat die neue Landesregierung in Brandenburg gestrichen. Schlechte Zeiten für die Kitas also. Die Personaldecke ist in Hohen Neuendorf daher so dünn, dass es bei mehreren Krankheitsfällen schnell dazu kommt, dass Betreuungszeiten eingeschränkt werden müssen.

Das trifft jetzt die ersten Einrichtungen in Hohen Neuendorf. Wir brauchen dringend mehr Personal in den Kitas. Die Personalausstattung in den Einrichtungen der Stadt ist zu knapp bemessen. Ausfälle führen so schnell zu Einschränkungen, die Familien vor große Probleme stellen.

BÜNDNIS/DIE GRÜNEN Hohen Neuendorf fordern daher von der Stadt eine bessere Finanzierung der Kindertagesstätten, damit ausreichend Personal bereitgestellt werden kann. Das verbessert die Betreuungsqualität und verhindert, dass bei Personalausfällen die Betreuungszeiten einschränken zu müssen.

Bahnübergang Borgsdorf ist immer öfter geschlossen

Der Borgsdorfer Bahnübergang ist in Spitzenzeiten schon an 45 Minuten in der Stunde geschlossen. Das wird in Zukunft eher die Regel als die Ausnahme. Sehr zum Schaden der Borgsdorferinnen und Borgsdorfer auf der östlichen Seite der Bahn.

Menschen, die Mobilitätseingeschränkt sind stehen dann vor der geschlossenen Schranke und kommen weder zur S-Bahn, zum Einkaufen oder zum Arzt. Es bleibt nur der Umweg über Briese.

Die Stadtverordneten haben daher schon im letzten Jahr beschlossen eine Rampe zu bauen, damit wenigstens einige ohne Treppensteigen an Ihr Ziel kommen. Aber auch das wird noch einige Zeit dauern.

In Planung ist ebenfalls ein Weg für Feuerwehr und Rettungswagen über den Bauhof von Birkenwerder und den Waidmannsweg. Vielen Dank an die Nachbargemeinde, die uns diesen Bau ermöglicht.

Das Problem wird damit aber nicht wirklich gelöst. Die Anlieger müssen weiterhin einen weiten Umweg fahren, wenn sie mit dem eigenen Auto fahren wollen oder müssen. Wenn der Waidmannsweg auch für den Anliegerverkehr geöffnet werden könnte, wäre das sicher ein Vorteil für viele. Die Anlieger dieser Straße wird es jedoch kaum freuen künftig an einer Haupteinfahrungsstraße zu wohnen.

Die Diskussion muss jedoch jetzt geführt werden, dann die Bahn hat schon angekündigt den Schienenverkehr auf der Strecke künftig weiter auszubauen.



MÜHLENBECKER LAND

Veränderung schafft Halt – Grüne Perspektiven für das Mühlenbecker Land

Liebe Freund*innen,

wir blicken auf ein bewegtes Jahr zurück – mit intensiven Wahlen, personellen Wechseln im Ortsverband und wichtigen Weichenstellungen für die kommenden Jahre. Gleichzeitig sehen wir uns als Teil einer Bewegung, die bundesweit und lokal für eine klare Vision eintritt: Veränderung als Grundlage für Sicherheit, Freiheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Das aktuelle Grundsatzprogramm von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bietet uns dabei Orientierung und Rückenwind. Es benennt mutig die Herausforderungen unserer Zeit – von der Klimakrise bis zur gesellschaftlichen Spaltung – und betont: „Die zentrale Aufgabe unserer Zeit ist es, eine krisenfeste Gesellschaft demokratisch zu gestalten“.

Auch im Mühlenbecker Land wollen wir genau das: Politik machen, die die Menschen einlädt mitzugestalten, die Vielfalt anerkennt und neue Bündnisse schafft. Die bevorstehende Bürgermeisterwahl 2027, unsere Arbeit in der Gemeindevertretung und der Aufbau eines aktiven Ortsverbandes sind dabei zentrale Projekte. Wir möchten alle ermutigen, sich hier zubeziehen und Wünsche und Ideen zu äußern.

Wir wollen mehr Menschen für Politik begeistern – insbesondere in einer Zeit, in der demokratische Werte nicht mehr selbstverständlich sind. Unser Ziel ist klar: Demokratie braucht Beteiligung, Gespräch, Streit – und vor allem: Menschen, die Verantwortung übernehmen, zum Beispiel als Sprecherin oder Beisitzerin im Vorstand des Ortsverbandes.

Wir senden an dieser Stelle unseren herzlichen Gruß an Thomas. Die letzte Wahl im Ortsverband kam leider ungeplant – wir danken Dir, für Dein Engagement und Deine klaren grünen Akzente im Mühlenbecker Land. Wir wünschen Dir von Herzen gute Besserung und freuen uns sehr darauf, Dich bald wieder aktiv in unserer Mitte zu wissen.

In diesem Sinne freuen wir uns auf die kommenden Monate – mit Euch,
gemeinsam für das Mühlenbecker Land.

Herzliche Grüße
Peter & Oliver

für den Ortsverband von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Mühlenbecker Land



Diskussionsrunde mit Schülis



Am 15. Juli 2025 wurden wir als Grüne Jugend Oberhavelland (OHVL) eingeladen, im Rahmen einer Projektwoche zur politischen Partizipation von Jugendlichen am Hedwig-Bollhagen-Gymnasium in Velten teilzunehmen.

Dabei konnten wir uns am Anfang den Schülis unterhalten und uns vorstellen, wofür wir stehen, was wir als Verband machen und was uns wichtig ist.

In der darauffolgenden Diskussionsrunde sind wir und die anderen anwesenden Jugend-Parteien (Jusos, JU, und solid) nochmal mit den Jugendlichen ins Gespräch

gekommen. Dabei haben wir darüber geredet was die Jugendlichen beschäftigt und was ihre Sorgen sind. Die Themen über die am meisten geredet wurden, waren kostenlose Menstruationsprodukte und die Mitbestimmung der Schülis bei der Schulhofgestaltung.

Von der Grünen Jugend waren Milan, Valerie unsere Landessprecherin und Ich mit dabei.

GaLiGrü,
Lotti

Gestalte mit, klick hier: [Grüne Jugend Oberhavelland](#)



Deine **Beteiligung** macht Oberhavel bunter!

Grün wächst derzeit stark wie nie. Und wir wollen weiter wachsen. Denn Brandenburg braucht eine starke grüne Partei, die für die Energiewende und den Klimaschutz, mehr soziale Teilhabe, bessere Bildung und eine lebendige und bunte Demokratie kämpft. Und dafür brauchen wir dich: Jetzt Mitglied werden!

Du kannst Mitglied werden, indem du

...das **Online-Formular** ausfüllst und absendest

...den **Mitgliedsantrag (PDF)** ausdruckst, ausfüllst und an BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Kreisgeschäftsstelle, Sachsenhausener Str. 1A, 16515 Oranienburg schickst (gerne auch als Scan oder Foto an die **Kreisgeschäftsführerin**)

Außerdem kannst du auch Fördermitglied werden, das Formular dazu findest unter dem Online-Formular.

Hast du noch Fragen zur Mitgliedschaft? Hier haben wir am Ende der Seite **Antworten** (FAQ).



UNTERSTÜTZE UNS MIT DEINER SPENDE

Deine **Spende macht Oberhavel grüner!**

Grün ist gut für das Land. Deshalb arbeiten wir mit vereinten Kräften daran, Oberhavel grüner zu machen. Das kostet Geld: Für grüne Aktionen, Kampagnen, Wahlkämpfe, T-Shirts, Plakate und und und...

Wir freuen uns daher über jede Spende (und wenn sie noch so klein ist)!

Selbstverständlich könnt ihr eure Spenden steuerlich absetzen. Bis zu einem Betrag von 1650 EUR (Verheiratete 3300 EUR) pro Jahr fließt die Hälfte wieder zurück in euer Portemonnaie. Natürlich erhaltet ihr von uns eine Spendenbescheinigung.

Den Grünen Spendenkodex findest du [hier](#).

Spende per Überweisung auf unser Konto:

Empfänger: **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN KV Oberhavel**

IBAN: **DE71 10 0900 0088 4806 9001**

BIC: **BEVODEBBXXX**

Bank: Berliner Volksbank

Verwendungszweck: **Spende + Bitte vergiss nicht, uns deine Adresse mitzuteilen, damit wir dir eine Spendenbescheinigung schicken können.**



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

KREISVORSTAND trifft sich öffentlich

Dienstag, 02.09.2025, 20:00 - 21:00 Uhr, Online

Donnerstag, 11.09.2025, 20:00 - 21:00 Uhr, Online

Dienstag, 07.10.2025, 20:00 - 21:00 Uhr, Online

Dienstag, 16.10.2025, 20:00 - 21:00 Uhr, Online

Bei Interesse schickt bitte eine Nachricht an die [Kreisgeschäftsführerin](#).

KREISMITGLIEDERVERSAMMLUNG (KMV)

Save the Date: **Montag, 06.10.2025, 19:30 - 21:30 Uhr, Kreisgeschäftsstelle**

KREISTAGSFRAKTION

Fraktionssitzung, 16.09.2025, 19.30-21.30 Uhr, Kreisgeschäftsstelle & Online

Fraktionssitzung, 23.09.2025, 19.30-21.30 Uhr, Kreisgeschäftsstelle & Online

Fraktionssitzung, 01.10.2025, 19.00-21.00 Uhr, Kreisgeschäftsstelle

Fraktionssitzung, 12.11.2025, 19.30-21.30 Uhr, Kreisgeschäftsstelle & Online

Fraktionssitzung, 18.11.2025, 19.30-21.30 Uhr, Kreisgeschäftsstelle & Online

Fraktionssitzung, 27.11.2025, 19.30-21.30 Uhr, Kreisgeschäftsstelle

Bei Interesse schickt bitte eine Nachricht an die [Fraktionsvorsitzende](#).

WEITERE VERANSTALTUNGEN

☕ **auf einen Kaffee mit Lydia Neilson** Samstag, 16.08.2025, ab 15 Uhr, Wiese neben der Boulebahn im Bürgerpark Glienicke

📅 **Sommerfest** Samstag, 30.08.2025, 13 - 18 Uhr, Bürgerhaus Glienicke, Moskauer Straße 20, 16548 Glienicke-Nordbahn

📅 **Demokratiestammtisch** Freitag, 05.09.2025 19 Uhr trifft sich regelmäßig jeden 1. Freitag im Monat in der Milchbar, Oranienburg

📅 *Save the Date:* **KV Stammtisch - "Europa"** mit Vorstandsmitglied Christian Mentz und mit Elisabeth Mandl-Behnke, Montag, 08.09. oder Dienstag, 09.09.

📅 **Ansprechbar** jeden Freitag, ab 12.September (nach Sommerpause), 16 - 18 Uhr, Kreisgeschäftsstelle Oranienburg

☐ **KV Stammtisch - Vogelwanderung** mit Co-Sprecher Markus Baluška, Samstag, 13.09.2025 17-19 Uhr, Linumhorst

✂ **Energie-Treff** 17.09.2025 ab 19 Uhr, Mehrzweckraum der Stadthalle Hohen Neuendorf

☐☐ **CSD Oberhavel** Samstag, 27.09.2025 ab 13 Uhr, Bahnhofsvorplatz Oranienburg und ab 16Uhr im Oranienwerk, Oranienburg

☐ **Vortrag: Wo liegt Swanetien?** Freitag, 28.09.2025 18:30 - 20:30 Uhr, Kreisgeschäftsstelle Oranienburg

=====

Gerne kann dieser Newsletter an Freunde und Bekannte weiterverteilt werden. Auf unserer Homepage kann man den Newsletter per Mail abonnieren - [hier geht's zur Anmeldung](#)

=====

DATENSCHUTZHINWEIS

Wir möchten eine gute Beziehung zu Dir aufbauen und Dir Informationen und Angebote zu unserer Tätigkeit und Aktionen zukommen lassen. Deshalb verarbeiten wir auf Grundlage von Artikel 6 Abs. 1 f der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung zu diesem Zweck Deine persönlichen Daten wie Name und E-Mail-Adresse. Wenn Du dies nicht wünschst, kannst Du jederzeit bei uns die Verwendung Deiner Daten grundsätzlich oder für bestimmte Zwecke widersprechen. Bitte schicke dazu eine E-Mail an [Datenschutz](#) oder klicke [hier abmelden](#).

Dir stehen die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu. Wenn Du glaubst, dass die Verarbeitung Deiner Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder datenschutzrechtliche Ansprüche verletzt worden sind, kannst Du Dich bei der*dem Zuständigen für Datenschutz beschweren. [Weitere Informationen hier](#).



Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Kreisverband Oberhavel
Redaktion: Kreisgeschäftsführerin
Sachsenhausener Str 1A
16515 Oranienburg
Deutschland

kgf(at)gruene-ohv.de
www.gruene-ohv.de